





## Kriterien für die Erwähnung, Einstufung und Zuordnung von Personen, Gruppen und Werken (Veröffentlichungen):

- Entspricht es der Liebe und der Nächstenliebe?
- Prüfung des gesunden Menschenverstandes
- Die ernsthafte Beschäftigung mit dem Spiritismus oder dessen Gebieten in mindestens einem der drei Aspekte: moralischreligiös, philosophisch oder wissenschaftlich.
- Übereinstimmung mit der spiritistischen Lehre nach A. Kardec.
  - Übereinstimmung mit den 6 Kernprinzipien
  - Übereinstimmung mit den weiteren Prinzipien und Inhalten der Lehre
- Hierbei können auch gerne argumentativ gute Gegner und Gegenschriften (z.B. von Hartmann) erwähnt und studiert werden.



## Kriterien für die Erwähnung, Einstufung und Zuordnung von Personen, Gruppen und Werken (Veröffentlichungen):

- Jede Literatur, Kundgabe, Gruppe, Ideologie erfüllt einen genau definierten Zweck im Gottes Plan! Jeder Mensch braucht genau das lernen und erfahren, was in dem Moment für ihn gut ist, ihn geistig-moralisch weiterbringt. Denn es gibt unterschiedliche Wege und Entwicklungsstadien des Geistes.
- Dennoch auch im Sinne der Nächstenliebe dienen wir (als Studierende der Lehre) als "Leuchtturm" für viele, die den Spiritismus nicht oder nicht genug kennen. Denn wir alle streben nach der Vollkommenheit.
- Deswegen ist eine Einordnung und eine Einschätzung der (geschriebenen oder gesprochenen) Inhalte aus spiritistischer Sicht notwendig. Dies ist aber keine persönliche Bewertung der Personen, der Geister in besser/schlechter, näher / ferner zu Gott usw... Das dient allein unserer gemeinsamen Entwicklung.



Ab 1970er "New Age-Bewegung" und "Esoterische Bewegung" in Deutschland brachten eine "Spirituelle Bewegung"



#### Positive Beispiele:

- 1979, München, Thorwald Dethlefsen\* veröffentlicht "Schicksal als Chance", Basis der transpersonalen Psychologie;
- -1983, München, Thorwald Dethlefsen\*, Ruediger Dahlke\* "Krankheit als Weg"

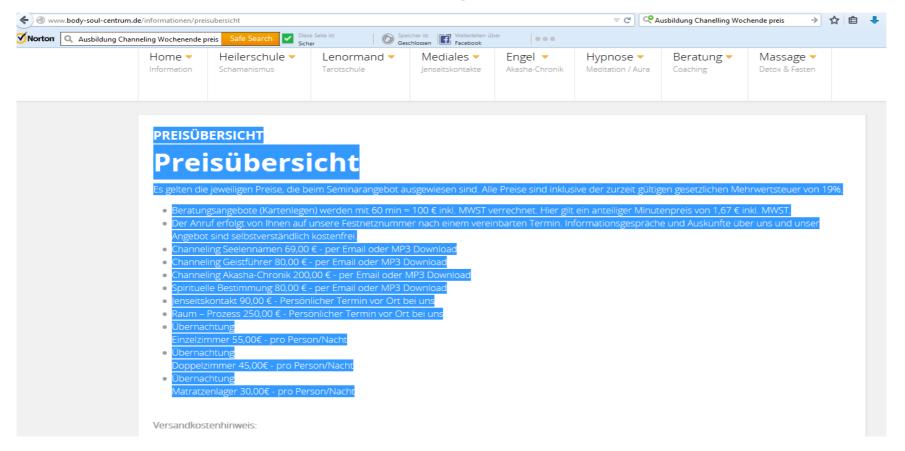
In den 1980er, Gründung vom Bauer-Verlag\* später Schirner -Verlag

Unzählige Übersetzungen, Bücher und mediumistisch durchgegebene Bücher, aber auch Vereine, Veranstaltungen, Geistheiler, Medium-Kurse usw. bilden ein sehr vielfältiges spirituelles Feld.

**Achtung**: Hier ist es sehr wichtig auf die Qualität der Inhalte zu achten, sowie den Botschaften der Medien und deren Geister sehr kritisch gegenüber zu sein... (siehe Falsche Propheten, Evangelium)

\* Bezeichnet sich
selbst **nicht** als
"Spiritist oder
spiritistisch",
sondern als
"christlicher
Spiritualist oder
spiritualistisch".

Vieles hier heben einen kommerziellen Hintergrund. Z.B. "Medium-Ausbildung" an einem Wochenende für 1.200 EUR, oder 100 EUR/Stunde "Beratung", siehe unten, usw...





"Spiritismus wird fälschlicherweise oft und gern mit *Nekromantie* verwechselt."

"Es fällt auf, dass in der New Age-Szene bzw. deren ideologisch dominierenden Strömungen, der Spiritismus keine gute Beurteilung erfährt. Ebenso seitens der etablierten Wissenschaften und der Kirchen. Somit gilt als feststehend, dass bloß Leichtgläubige oder Betrüger dem Spiritismus etwas Positives abgewinnen können. Ob dieser nun zu Recht oder Unrecht in Verruf geriet oder absichtlich diskriminiert wurde, sei dahingestellt; doch lohnt es sich fast immer, das, was öffentlich allzu einhellig verdammt wird, vorurteilsfrei zu untersuchen." **Rudolf Passian** 







1983, Ravensburg, Schiebeler, Werner, "Das Fortleben nach dem Tode" zu Parapsychologie und Parapsychophysik (Paraphysik)

1989, Neuwied, "Zeugnis für die jenseitige Welt"



\* Bezeichnet sich
selbst **nicht** als
"Spiritist oder
spiritistisch",
sondern als
"christlicher
Spiritualist oder
spiritualistisch".

1984, Hamburg, Hemleben, J., Jenseits. Ideen der Menschheit über das Leben nach dem Tode vom ägyptischen Totenbuch bis zur Anthroposophie Rudolf Steiners

Ab 1990 bis 2012?, Verlag Martin Weber\*, "WEGBegleiter", PSI-Tage in Schutterwald, Basel usw... Herausgeber\* (inkl. ehemalige): Martin Weber, Matthias Dräger, Thomas Frey

Mitarbeiter\* (inkl. ehemalige): Rudolf Passian,

Prof. Dr. Werner Schiebeler,
Walter Vogt, Dr. Beat Imhof, Armin Risi, Dr. Jan Veenhof
(http://theismus.ch/wegbeg/wegbeg.htm)

Ab 2000, neue Ausgaben der "Psychische Studien", Andreas Sommer, Martin Weber Verlag\*



\* Bezeichnet sich
selbst **nicht** als
"Spiritist oder
spiritistisch",
sondern als
"christlicher
Spiritualist oder
spiritualistisch".

Ab 1990er Entstehung der ersten Gruppen der Nachkriegszeit mit spiritistischen Studien und Arbeit, meistens durch brasilianische Einwanderer in Köln, Berlin und München 1993 erste Vorträge von Divaldo Franco in Deutschland

1996, I Brüderliches Treffen der Spiritistischen Gruppen Deutschlands

1996, Erste deutsche Spiritistische

Internetseite wurde erstellt.

www.bsoes.de











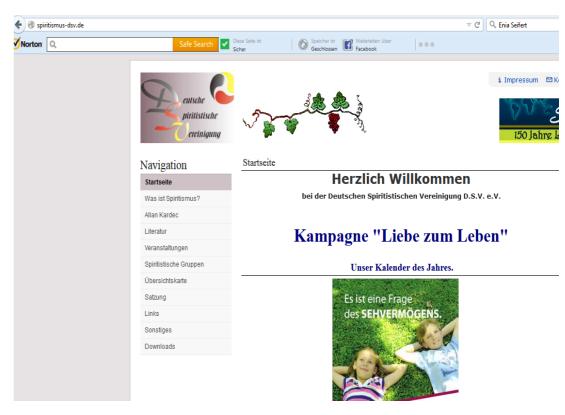


26. Oktober 2003, Berlin, Gründung der "Vereinigung der Deutschen Spiritistischen Gruppen"

18. Oktober 2005, Bonn, Umbenennung in "Deutsche Spiritistische Vereinigung" (D.S.V.)

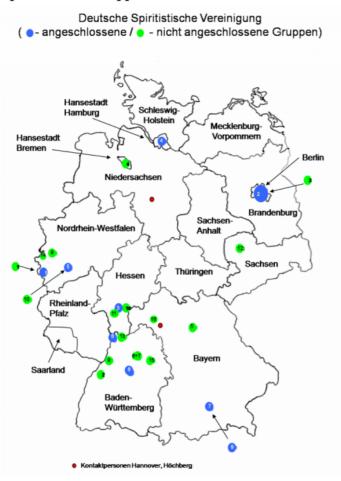
Maria Gekeler (1. Vorsitzende heute)

http://spiritismus-dsv.de/





#### Spiritistische Gruppen in Deutschland



- Freundeskreis Allan Kardec-Aachen
- Studien und Arbeitsgruppe Joanna de Angelis - SAJA
- Freundeskreis Allan Kardec-Frankfurt
- Spiritistische Studiengruppe Schwester
- Scheila Hamburg
  - ALKASTAR NRW (Allan Kardec
- Studien- und Arbeitsgruppe)
  - Freundeskreis Allan Kardec-Mannheim
- Münchner Spiritische Studiengruppe
- Allan Kardec GEEAK e.V.
- Studienkreis Allan Kardec Gruppe S.E.E.L.E e.V. - Stuttgart
- Münchner Gruppe für Spiritistische Philosophie - Müves

- Philosophische Religiöse Wissenschaftliche Gruppe Allan Kardec - RWTH Aachen
- Freundeskreis Allan Kardec Baden-Baden
- Spiritistische Gruppe Joanna de Ångelis in Berlin e.V.
- Spiritistische Gruppe Franz von Assisi Bremen
- Spiritistische Studiengruppe Bezerra de Menezes -
- Freundeskreis Allan Kardec-Heilbronn
- O Caminho da Luz Der Weg ins Licht Allan Kardec
- Christliche Spiritistische Gruppe CSG, Düsseldorf
- Freundeskreis Allan Kardec-Karlsruhe
- 🛖 Cantinho do Chico Xavier Köln
- ALKASTAR Allan Kardec Studien- und Arbeitsgruppe e.V. - Kriftel/Taunus
- Freundeskreis Allan Kardec-Leipzig
- Freundeskreis Allan Kardec Michelstadt/Odwald
- 🔐 Freundeskreis Allan Kardec Mönchengladbach
- Freundeskreis Allan Kardec Schwäbisch Hall
- Würzburg: Alexandre Orth & Ludmila de Jaegher

#### Gründung von spiritistischen Vereinen:

- 2004, Stuttgart, erster offiziell gründete Verein "Spiritistischer Studienkreis Allan Kardec Gruppe S.E.E.L.E. e.V."
- 21. Oktober 2005, Gründung der "Münchner Spiritistische Studiengruppe Allan Kardec GEEAK e.V"
- 2005, Northeim, Gründung der Allan Kardec Studien- und Arbeitsgruppe e.V. ALKASTAR
- 07.02.2007, Berlin, Gründung der SAJA e.V. Die Studien- und Arbeitsgruppe Joanna de Angelis
- 2013, Würzburg, Gründung des Freundeskreises Allan Kardec Würzburg e.V.



## Weitere Gründungen von spiritistischen Vereinen zwischen 2005 und 2010:

Berlin, Gründung des Studienkreises Allan Kardec - Berlin e.V.

Frankfurt, Gründung des Freundeskreises Allan Kardec Frankfurt am Main e.V.

Mannheim, Gründung des Freundeskreises Allan Kardec Mannheim e.V



## Ab 2002 Neuveröffentlichungen, Übersetzungen und Gründung von Verlagen:

2002, München, das Buch "Das Evangelium im Lichte des Spiritismus" durch den neu gegründeten Verlag "Spiritismus Verlag";

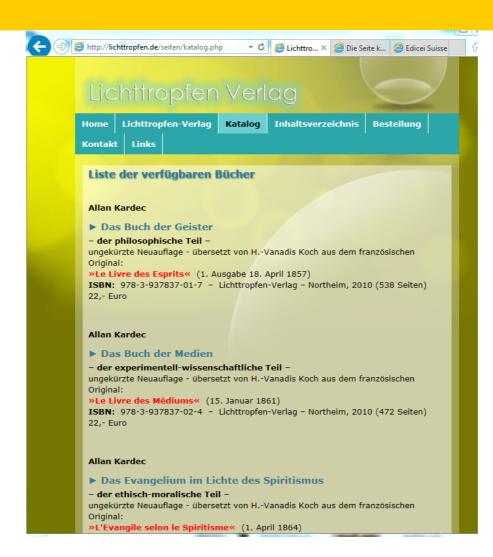
2004, Frankfurt / Main, "Die Genesis"; Verlag Lichttropfen



Www.lichttropfen.de

Inhaberin:

Fernanda Marinho-Göbel





www.deutsch.edicei.de

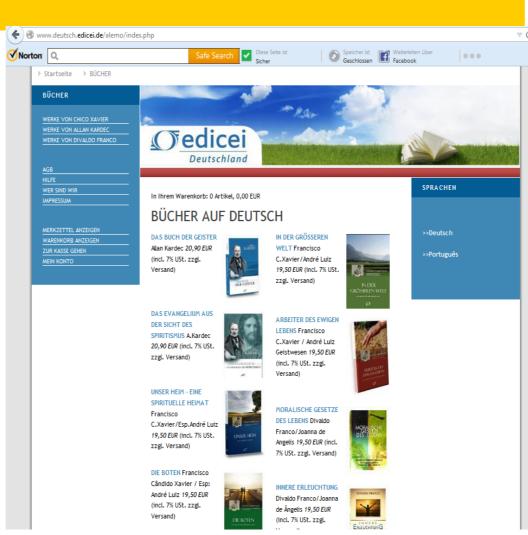
(www.edicei-europe.com)

Sitz: Winterthur, CH

Gorete Newton (Geschäftsführerin)

Träger ist der Internationale Spiritistischer Rat

Charles Kempf (1. Vorsitzender)





# Bücherlisten zur Geschichte des Spiritismus in Deutschland

## FRAGEN?!

